

Müssen atheistische Lehrer in ihrem Gesamtunterricht (Grundschule) Gottesdienste vorbereiten?

Beitrag von „alias“ vom 7. Mai 2013 23:28

Nu ja....

Da wären vorab ein paar Kleinigkeiten zu klären:

a) In deinem Profil steht: "Student-Vertretungslehrer"

Wen musst du vertreten? Den Religionslehrer?

b) Dein Avatar zeigt stolz die erstrahlten Zwillingstürme von Köln. So unchristlich kannst du wohl nicht sein... 

c) Welche Art von Gottesdienst soll das sein? Ein gemeinsamer Schuljahres-End-Gottesdienst der ganzen Schule? Ein Gottesdienst im Rahmen eines Jubiläums oder eines Schulfestes?

Soll sich da deine gesamte Klasse ausklinken, nur weil du kein' Bock auf Christentum hast?

Ich kann mir nicht vorstellen, dass für eine Gottesdienstvorbereitung kein Deutsch-, Englisch- und Mathematikunterricht mehr stattfindet....

So ein Schulgottesdienst dauert maximal eine Stunde - verteilt man die Aufgaben zudem auf alle Klassen, besteht die Hauptarbeit darin, dass der Lehrer sich ein paar Gedanken machen und das Vorhaben mit den Kollegen absprechen muss.